



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Michael Umfahrer, Herbert Dold

Aktenzeichen : Bauakte KA

Vorlage Nr. : GR 193

Datum : 28.06.2011

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Vergabe von Ingenieurleistungen für die
Neuerstellung der EMSR-Anlagen auf der
Kläranlage

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 12.07.2011

Das Ingenieurbüro Zink Ingenieure GmbH mit Sitz in 77886 Lauf, wird mit den Planungsleistungen für die Neuerstellung der Technischen Ausrüstung (EMSR-Anlagen) beauftragt.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Für den Erhalt einer weiteren Betriebserlaubnis für die Kläranlage Furtwangen ist der gesamte Neuaufbau der EMSR-Technik erforderlich, sowie hierdurch bedingt, der teilweise Umbau des Betriebsgebäudes. Des Weiteren sind die Erstellung eines Explosionsschutz-Dokumentes, sowie eine Energieanalyse zwingend erforderlich. Im Vorfeld wurde vom Ingenieurbüro Zink in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Kirn, Pforzheim, und des Landratsamtes Schwarzwald-Baar, Amt für Wasser- und Bodenschutz, ein Instandsetzungskonzept erarbeitet.

Zur Planung und Umsetzung der vorliegenden Maßnahme ist die weitere Beauftragung des im Vorfeld beauftragten Ingenieurbüros erforderlich. Mit dem Ingenieurbüro Zink Ingenieure GmbH, mit Sitz in Lauf, haben umfassende Honorarverhandlungen stattgefunden. Die Verwaltung der Stadt Furtwangen hat im Einvernehmen mit dem Geschäftsführer des Ingenieurbüros, Herr Sackmann, innerhalb des Sanierungskonzeptes die Honorarzone von III min auf II 75 %, sowie die Leistungsphasen Grundlagenermittlungen und Vorplanung reduziert. Der Zuschlag für Leistungen im Bestand konnte von 30 % auf 20 %, sowie die Nebenkosten auf 5 % ebenfalls reduziert werden. Die Energieanalyse, welche als Pauschale in diesem Honorarangebot beinhaltet ist, wird vom Regierungspräsidium über das Programm FrW mit 70 % bezuschusst.

Die Sanierung der Kläranlage wird mit 20 % bezuschusst. Von dieser Regelung wurde die EMSR-Technik als Neuerstellung herausgelöst und ein zusätzlicher Zuschussantrag gestellt. Hier ist ein Zuschuss in Höhe von 30 % zu erwarten.

Die Verwaltung schlägt vor, das Ingenieurbüro Zink Ingenieure GmbH zu beauftragen.

Stand der Vorberatungen

Die Vorplanung sowie ein Gutachten für die Sanierung der Kläranlage wurden bereits durch das Ing. Büro Zink durchgeführt. Die Vorplanungen waren durch das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis vorgegeben und wurden mit 50 % gefördert.

Kosten und Finanzierung

Kosten für die Sanierung der Kläranlage sind im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes im Jahr 2011 unter Haushaltsstelle 7.9000.9000.035.0010 mit 600.000 Euro veranschlagt.

Für die Planungsleistungen fallen Kosten in Höhe von 113.388,92 Euro (brutto) an.